

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Herrn Vorsitzenden  
Karl-Jürgen Klipper

Rathaus · 50667 Köln  
Fon 0221. 221-23830  
Fax 0221. 221-23833  
fdp-fraktion@stadt-koeln.de  
[www.fdp-koeln.de](http://www.fdp-koeln.de)

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 11.11.2013

**AN/1334/2013**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Stadtentwicklungsausschuss	14.11.2013

**Verlegung des Busbahnhofs**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion bittet, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses zu setzen.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat am 8.12.2009 beschlossen, dass die Verwaltung zur Verlagerung des Fernbusbahnhofs vom Breslauer Platz zum Flughafen Köln/Bonn erneut Gespräch mit dem Flughafen aufnimmt. Dem Vernehmen nach hat man sich zwar nach anfänglichen Meinungsverschiedenheiten über den genauen Standort mittlerweile auf eine präferierte Stelle zur Ansiedlung geeinigt. Dieser scheint jedoch wasserrechtlich nicht umsetzbar. Seither gilt: „Still ruht der See“.

Inzwischen wurde der Fernbusverkehr in Deutschland liberalisiert und die Zahl der entsprechenden Unternehmen, Verbindungen, ankommenden und abfahrenden Busse und Reisenden ist rasant gestiegen. Da die Kapazitäten am Breslauer Platz lange nicht mehr ausreichen, sind an verschiedenen Stellen in der Stadt Haltepunkte entstanden, die die Anforderungen z.B. in Sachen ÖPNV-Erschließung, Ver- und Entsorgung bei weitem nicht erfüllen. In diesem Zusammenhang fragen wir die Verwaltung:

1. Wie hat sich der Fernbusverkehr in Köln seit der Untersuchung für den o.g. Beschluss verändert? Wie viele Unternehmen bieten wie viele Strecken mit wie vielen Bussen an? Wie haben sich das Nutzerprofil, der Anlass der Reise und das angestrebte Ziel innerhalb Kölns verändert? Welche weitere Entwicklung ist hier für die kommenden Jahre zu erwarten?
2. Wie ist der Sachstand zur Realisierung des – nach Beschlusslage – endgültigen Fernbusbahnhofs am Flughafen Köln/Bonn und wie will die Stadt die offensichtlichen Probleme bei seiner Ansiedlung im Wasserschutzgebiet kurzfristig überwinden? Wie ist der aktuelle Zeitplan bis zur Realisierung?

3. Welche Ausweichstandorte fahren die Linien aktuell bzw. auf absehbare Zeit an und wie sind die damit gemachten Erfahrungen? Welchen endgültigen Standort für einen Fernbus-bahnhof würden die betroffenen Unternehmen und die Nutzerinnen und Nutzer präferieren, im Zentrum, in der Peripherie oder am Flughafen und warum?
4. Wie beurteilt die Verwaltung die langfristige Etablierung mehrerer dezentraler Haltepunkte, so dass die unterschiedlichen Anbieter auch ein differenziertes Angebot machen können, wenn einzelne z.B. den Breslauer Platz, die Gummersbacher Straße, die beiden damaligen Alternativstandorte Gremberghoven bzw. Weiden oder den Flughafen anfahren?
5. Wie ist nach den Optimierungsmaßnahmen der aktuelle Situation für den Fernbusverkehr am Breslauer Platz? Wie weit sind die Verhandlungen zur Übernahme und Räumung der Grundstücke gediehen? Wann rechnet die Stadt nach derzeitigem Stand mit einem möglichen Baubeginn für die Neubebauung?

Mit freundlichen Grüßen

Ralph Sterck MdR  
Vorsitzender